Charta VERANTWORTUNGS-BEWUSSTEREINKAUF

Im Rahmen ihres Nachhaltigkeitskonzepts verpflichtet sich die Rubis-Gruppe, die nachhaltige Entwicklung in den Mittelpunkt ihrer Strategie und ihrer Geschäftstätigkeit zu stellen.

Im Bereich der Beschaffung bedeutet dieses Engagement, nachhaltige und ausgewogene Partnerschaften mit zuverlässigen und verantwortungsbewussten Lieferanten aufzubauen. Unsere Lieferanten verpflichten sich, Servicequalität und wirtschaftliche Effizienz mit der Berücksichtigung der sozialen, ökologischen und ethischen Auswirkungen ihrer Aktivitäten zu verbinden.

Dieses Dokument legt die Erwartungen der Gruppe sowie ihre Verpflichtungen gegenüber ihren Lieferanten dar. Es soll die Grundlage für eine vertrauensvolle und kooperative Beziehung zwischen der Gruppe und ihren Lieferanten im Hinblick auf die Bewältigung von Nachhaltigkeitsherausforderungen schaffen.

Unsere Erwartungen

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie folgende Verpflichtungen eingehen.

DIE GRUNDSÄTZE DES ETHIKKODEX VON RUBIS UND UNSERE 8 GOLDENEN REGELN EINHALTEN (SIEHE NÄCHSTE SEITE)

Diese Grundsätze und Leitlinien sollen die Achtung der Menschenrechte, des Umweltschutzes, ethischer Grundsätze und gesetzlicher Vorschriften gewährleisten. Sie stellen verbindliche Handlungsgrundsätze dar, deren Einhaltung von allen unseren Lieferanten erwartet wird.

TAUSCHEN SIE SICH MIT UNS ÜBER FRAGEN DER NACHHALTIGKEIT AUS

Im Sinne des gegenseitigen Vertrauens und der kontinuierlichen Verbesserung bitten wir darum, unsere eventuellen Anfragen bezüglich ihrer Praktiken in den Bereichen Umwelt, Soziales und Ethik zu beantworten.

EINFÜHRUNG EINES AKTIVEN ÜBERWACHUNGS-ANSATZES IM BEREICH NACHHALTIGKEIT

Angemessene Maßnahmen zu ergreifen, um die Auswirkungen ihrer Tätigkeiten auf Mensch und Umwelt zu erkennen, zu verhindern, zu mindern und zu beheben, und dabei eine strenge Überwachung sicherzustellen.

IHRE MITARBEITER ÜBER DIE RUBIS INTEGRITY LINE INFORMIEREN

Ihre Mitarbeiter auf die Rubis *Integrity Line* aufmerksam machen, einen Kanal, über den Bedenken hinsichtlich der Einhaltung von Menschenrechten, Umweltschutz und Vorschriften geäußert werden können.

AUF RISIKEN HINWEISEN UND EINEN OFFENEN DIALOG PFLEGEN

Ihren üblichen Ansprechpartner innerhalb der Gruppe über jede Risikosituation oder jeden Verstoß gegen diese Verpflichtungen zu informieren, um die kontinuierliche Verbesserung zu fördern und das Vertrauensverhältnis zu stärken.

Goldene Regeln

Charta
VERANTWORTUNGSBEWUSSTE BESCHAFFUNG

Gemäß unserem **Ethikkodex** erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie die folgenden 8 goldenen Regeln jederzeit einhalten.

EIN SICHERES UND MOTIVIERENDES ARBEITSUMFELD BIETEN

1

Gesundheit und Sicherheit im Vordergrund
Sicherstellen von Arbeitsbedingungen, die die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter sowie der Anwohner und Gemeinden gewährleisten.

2

Bekämpfung Diskriminierung und Belästigung
Verbieten Sie jede Form von Einschüchterung, physischer oder psychischer Gewalt sowie Diskriminierungs-formen.

MIT INTEGRITÄT HANDELN

3

Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften
Einhaltung der geltenden nationalen und internationalen Rechtsvorschriften in Bezug auf ihre Aktivitäten.

4

Verhindern von Korruption und Interessenkonflikte
Bekämpfung von Korruption in jeglicher Form und Vermeidung von Interessenkonflikten.

5

Führen eines fairen Wettbewerb
Die geltenden Regeln des Wettbewerbsrechts einhalten.

6

Jede Form von Betrug ablehnen und vertrauliche und/oder personenbezogene Daten schützen
Potenzielle Betrugsfälle verhindern und aufdecken sowie den Datenschutz gewährleisten.

VERANTWORTUNGSBEWUSSTES HANDELN

7

Die Menschenrechte achten
Jede Form von Zwangsarbeit und Kinderarbeit beseitigen, die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Tarifverhandlungen anerkennen.

8

Die negativen Auswirkungen der Aktivitäten auf die Umwelt und die Gemeinden verringern
Die Umwelt schützen, indem die Auswirkungen der Aktivitäten (Treibhausgasemissionen, Ressourcenverbrauch, Umweltverschmutzung, Abfallaufkommen, Beeinträchtigung der biologischen Vielfalt) minimiert werden. Die Rechte der Gemeinden und der Bevölkerung achten und gleichzeitig einen offenen Dialog mit ihren Vertretern führen.

Unsere Verpflichtungen

Die Gruppe hält sich im Rahmen ihrer Lieferantenbeziehungen an die folgenden Verpflichtungen.

Einhaltung der Grundsätze des Ethikkodex von Rubis und unserer 8 Goldenen Regeln
(siehe vorherige Seite)
Diese Grundsätze und goldenen Regeln in unseren Beziehungen zu unseren Lieferanten fördern und anwenden.

Den Nachhaltigkeitsansatz unserer Lieferanten wertschätzen
Bei unseren Einkaufsentscheidungen bevorzugen wir Lieferanten, die nachhaltige, ethische und enschensowie umweltfreundliche Praktiken anwenden.

Kontinuierliche Verbesserung vorantreiben
Bei Bedarf gemeinsam mit den Lieferanten an der Umsetzung von Korrekturmaßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit arbeiten.

Ausgewogene und kooperative Beziehungen pflegen
Ausgewogene gegenseitige Verpflichtungen für alle Parteien unserer Einkaufsverträge vorsehen.

Einen offenen und kooperativen Dialog über alle Aspekte der Vertragsbeziehungen fördern, einschliesslich der Wachsamkeit in Bezug auf Nachhaltigkeit.

Zahlungsfristen einhalten
Die vertraglichen oder gesetzlichen Zahlungsfristen einhalten und proaktiv handeln, um etwaige Zahlungsverzögerungen aufgrund operativer Aspekte zu beheben.

Unsere Lieferanten unvoreingenommen auswählen
Unsere Aufträge auf der Grundlage vordefinierter und transparenter Kriterien vergeben und Interessenkonflikte vermeiden.

Gewährleistung der Vertraulichkeit
Schutz sensibler Daten (geschäftlicher, technischer, finanzieller, strategischer, persönlicher Art usw.) vor unbefugter Weitergabe.

Charta VERANTWORTUNGS-BEWUSSTER EINKAUF

rubis